

Ressort: Politik

Merkel verteidigt Nord Stream 2

München, 16.02.2019, 11:05 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat die neue Gas-Pipeline Nord Stream 2 zwischen Russland und Deutschland verteidigt. "Bewusst politisch Russland auszuschließen halte ich strategisch für falsch", sagte Merkel auf der Münchener Sicherheitskonferenz.

Deutschland werde aber künftig auch Gas aus den USA kaufen und sich dafür einsetzen, dass die Ukraine trotz der neuen Pipeline Gas-Transitland bleibe. Eine Diversifikation der Quellen sei nicht nur wirtschaftlich, sondern auch politisch für Europa wichtig. Zuvor hatte Merkel vor einem Zerfall der internationalen politischen Strukturen gewarnt. "Wir dürfen sie nicht einfach zerschlagen", sagte sie. Mit dem Appell "Nur wir alle zusammen" beendete sie ihre Rede. Dabei forderte sie auch China zur Mitwirkung bei den internationalen Bemühungen zur Abrüstung auf.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120163/merkel-verteidigt-nord-stream-2.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619